



1000-JÄHRIGE LINDE UPSTEDT

Der Baum steht auf dem Versammlungsplatz des Dorfes, dem Thie und ist eine sog. „Dicke Linde“.



HOCHOFEN BORNUM

Der 1783 errichtete Hochofen gehörte zur 1727 gegründeten Wilhelmshütte, benannt nach dem Herzog August Wilhelm zu Braunschweig-Wolfenbüttel.

Bockenem



INTERAKTIVE KARTE

Hier finden Sie weitere Informationen zu den „Interessanten Orten“ sowie zu dieser und anderen Touren in der Region „nette innerste“.



Region nette innerste

Ansprechpartner:
Stadt Bockenem
-Bürgerbüro-
31167 Bockenem

Telefon: (05067) 242-0
E-Mail: info@bockenem.de
www.bockenem.de
www.nette-innerste.de

Mit freundlicher Unterstützung durch



Unterstützt durch: ELER „Niedersächsisches Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz“

Bockenem



RADTOUR

Bockenemer Panorama-Rundweg



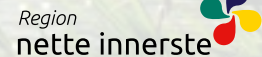
KÖNIGSTURM

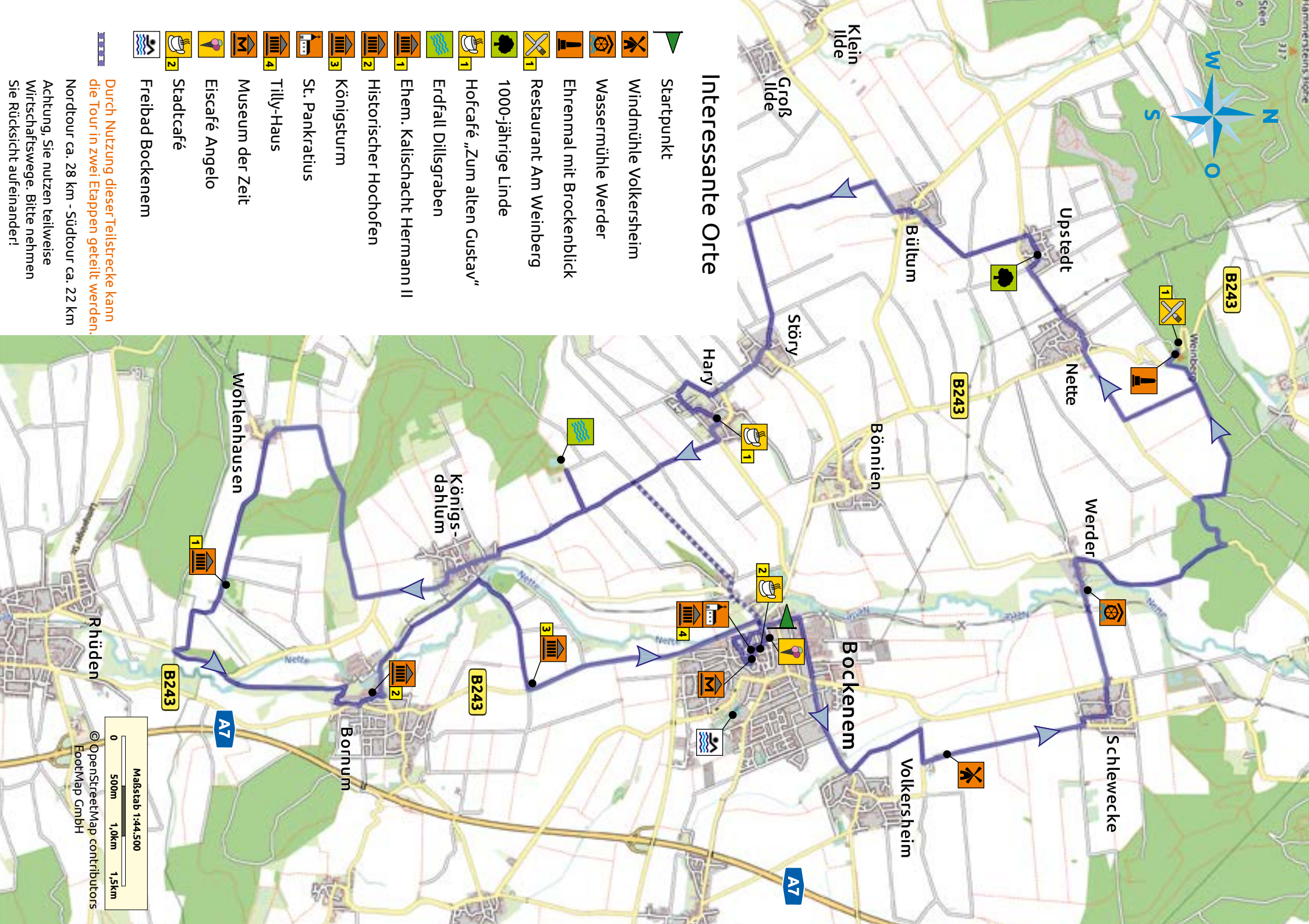
Die ehemalige Zollstation entstand um 1440 als Teil der Bockenemer Landwehr, die das Fürstentum Hildesheim nach Süden absichern sollte. Sie liegt direkt am Königsweg (Via Regis), der von Brüggen (Leine) nach Werla (bei Schladen) führt.



MUSEUM DER ZEIT

Im Museum der Zeit befindet sich eine umfangreiche Sammlung von Turmuhren der weltbekannten Turmuhrenfabrik und Glockengießerei J.F. Weule sowie anderer Hersteller – wahre Prachtstücke des Turmuhrenbaus. Es ist eine faszinierende Technik, mit der Menschen früher die Zeit maßen. Es gibt auch einen heimatkundlichen Teil. Öffnungszeiten: Samstags und sonntags von 15 bis 17 Uhr – Sonderführungen möglich! Das Glockenspiel an der Stirnseite erklingt täglich um 11.45, 14.55 und 16.55 Uhr.





Interessante Orte

-  Startpunkt
-  Windmühle Volkersheim
-  Wassermühle Werder
-  Ehrenmal mit Brockenblick
-  Restaurant Am Weinberg
-  1000-jährige Linde
-  Hofcafé „Zum alten Gustav“
-  Erdfall Dillsgraben
-  Ehem. Kaltschacht Hermann II
-  Historischer Hochofen
-  Königsturm
-  St. Pankratius
-  Tilly-Haus
-  Museum der Zeit
-  Eiscafé Angelo
-  Stadtcafé
-  Freibad Bockenheim

Durch Nutzung dieser Teilstrecke kann die Tour in zwei Etappen geteilt werden.

Nordtour ca. 28 km - Südtour ca. 22 km

Achtung, Sie nutzen teilweise Wirtschaftswege. Bitte nehmen Sie Rücksicht aufeinander!

Radtour „Bockenemer Panorama-Rundweg“

Länge: 40 km | **Dauer:** 3 – 4 Stunden

Start: Parkplatz „Glocke“ am Ortseingang

Bockenheim an der B 243

Verlauf

Bockenheim, Schlewecke, Werder, Nette, Upstedt, Biltum, Störy, Hary, Königsdahlum, Wohlenhausen, Bornum, Königsdahlum, Bockenheim

Diese Tour ist sehr vielfältig und auch für Familien geeignet. Sie führt aus Bockenheim heraus Richtung Volkersheim. Auf dem Weg nach Schlewecke passieren Sie die Mühle Volkersheim. An der Kirche Schlewecke vorbei geht es nach Werder. Durch den Wald und dann am Waldrand entlang (evtl. absteigen) zum Denkmal am

Weinberg mit schöner Sicht zum Brocken (wetterabhängig!).

Über einen Feldweg geht es dann über Nette zur 1000-jährigen Linde nach Upstedt. Durch die Feldmark weiter über Biltum und Störy nach Hary, wo eine Einker im Hofcafé möglich ist.

Dann geht's zum Dillsgraben, Niedersachsens größtem Erdfall. Über Königsdahlum und Wohlenhausen weiter nach Hermann II, einem ehem. Kaltschacht. Dann eine 15%-Steigung hinunter (!) und über die Straße auf den Radweg (ehem. Bahntrasse) zum Hochofen in Bornum. Durch die „Masch“ nach Königsdahlum. Dort treffen Sie auf den alten Königsweg und folgen ihm bis zum Königsturm, einer alten Zollstation. Auf dem Radweg an der B 243 weiter nach Bockenheim. Dort sind im „Museum der Zeit“ Turmuhren aus mehreren Epochen anzuschauen. Interessant auch die Altstadt, mit weiteren Sehenswürdigkeiten und Möglichkeiten zur Einker.